

Nationalrat

Fink—Fischer—Fister

Schriftliche Anfrage

(2363/J 1986 11 04) betr. Ausbau des Telefonnetzes im Gemeindegebiet Frannach in der Oststeiermark

Beantwortet vom Bundesminister Dipl.-Ing. Dr. Streicher (Zu Nr. 2363/J 1986 12 22)

FISCHER Heinz, Dr., Universitätsdozent, Wien

Partei: Sozialistische Partei Österreichs

Wahlkreis 9 (Wien)

Eintritt in den Nationalrat und

Angelobung 1 (19. 5. 1983) 3

Mandatsverzicht 31. 5. 1983 3 34

(Ersatz Konečný)

Siehe auch Personenregister A

Gewählt in

den Hauptausschuß (Mitglied) 1 7

den Ständigen Unterausschuß des Hauptausschusses (Mitglied) am 19. 5. 1983

FISTER Alfred, Sonderschuldirektor, Wolfsberg

Partei: Sozialistische Partei Österreichs

Wahlkreis 2 (Kärnten)

Eintritt in den Nationalrat und

Angelobung 1 (19. 5. 1983) 3

Gewählt in

den Ausschuß für innere Angelegenheiten (Mitglied) 3 121

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung am 1. 6. 1983

den Landesverteidigungsausschuß (Mitglied) 3 122

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) 3 123

den Ausschuß für wirtschaftliche Integration (Ersatzmitglied) am 1. 10. 1984

den Zollausschuß (Ersatzmitglied) 3 124

den Unterausschuß des Landesverteidigungsausschusses zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Wehrgesetz 1978, das Heeresgebührengesetz, das Bundesgesetz über das Bundes-

heerdienstzeichen und das Bundesgesetz über die Entsendung von Angehörigen des Bundesheeres zur Hilfeleistung in das Ausland durch die Einfügung von Bestimmungen über den Wehrdienst als Zeitsoldat geändert werden (Wehrrechtsänderungsgesetz 1983) (51 d. B.) am 10. 10. 1983

den Unterausschuß des Ausschusses für innere Angelegenheiten zur Vorbehandlung der Berichte: Bericht des Bundesministers für Inneres gemäß § 57 Abs. 2 und der Zivildienstoberkommission gemäß § 54 Abs. 3 ZDG für die Periode 1981 und 1982 (III-32 d. B.) und Zusammenfassender Bericht der Bundesregierung gemäß Art. III der ZDG-Novelle 1980 über die bei der Vollziehung des Zivildienstgesetzes gemachten Erfahrungen sowie über allfällige Änderungswünsche (III-33 d. B.) am 16. 2. 1984

Dem Unterausschuß wurde 21. 3. 1984 noch die Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Zivildienstgesetz geändert wird (Zivildienstgesetz-Novelle 1984) (228 d. B.), übertragen

den Unterausschuß des Landesverteidigungsausschusses zur Vorbehandlung des Berichtes des Bundesministers für Landesverteidigung über den Zustand der militärischen Landesverteidigung (III-88 d. B.) am 28. 5. 1985

den Unterausschuß des Ausschusses für innere Angelegenheiten zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Zivildienstgesetz (ZDG) geändert wird (683 d. B.) am 20. 9. 1985

den Unterausschuß des Landesverteidigungsausschusses zur Vorbehandlung des Berichtes des Bundesministers für Landesverteidigung über den Zeitsoldaten (III-98 d. B.) am 16. 1. 1986

den Unterausschuß des Landesverteidigungsausschusses zur Vorbehandlung des Volksbegehrens: Bundesverfassungsgesetz betreffend Abhaltung einer Volksabstimmung über den Ankauf von Abfangjägern (856 d. B.) 19. 2. 1986

den Unterausschuß des Landesverteidigungsausschusses zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Wehrgesetz 1978 und das Heeresgebührengesetz 1985 geändert werden (Wehrrechtsänderungsgesetz 1986) (937 d. B.) am 21. 5. 1986

Berichterstatter über

den Antrag der Abg. Ing. Hobl, Dr. Partik-Pablé Helene u. Gen. betr. ein Bundesge-

Fister—Flicker**Nationalrat**

setz, mit dem die Zivildienstgesetz-Novelle 1980 geändert wird (52/A) 18 1518

den Antrag der Abg. Roppert, Dr. Ermacora, Probst u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Wehrgesetz geändert wird (107/A) 65 5603

den Sicherheitsbericht 1983 79 7024—7025

den Sicherheitsbericht 1984 135 11876

Redner in der Verhandlung über

das Wehrrechtsänderungsgesetz 1983 18 1478—1480

den Sicherheitsbericht 1982 38 3209—3213

die Zivildienstgesetz-Novelle 1984, den Bericht und Antrag des Ausschusses für innere Angelegenheiten betreffend den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Heeresgebührengesetz geändert wird, den Bericht des Bundesministers für Inneres gemäß § 57 Abs. 2 und der Zivildienstoberkommission gemäß § 54 Abs. 3 ZDG für die Periode 1981 und 1982 und den Zusammenfassenden Bericht der Bundesregierung gemäß Art. III der Zivildienstgesetz-Novelle 1980 über die bei der Vollziehung des Zivildienstgesetzes gemachten Erfahrungen sowie über allfällige Änderungswünsche 65 5581—5583

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1985 (Beratungsgruppe XII, Militärische Angelegenheiten) 68 5934—5937

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1986 (Beratungsgruppe V, Justiz und Beratungsgruppe IV, Inneres) 115 10114—10117

das Volksbegehren über ein Bundesgesetz, mit dem das Zivildienstgesetz (ZDG) geändert wird 134 11817—11819

den Erfahrungsbericht Zeitsoldat 135 11927—11929

Mündliche Anfragen betr.

Projekt „Goldhaube“ (164/M) — beantwortet vom Bundesminister Dr. Frischenschlager 34 2847

Ausrüstung und Bewaffnung der Exekutive (408/M) — beantwortet vom Bundesminister Blecha 66 5618

Ausbildungssituation beim österreichischen Bundesheer (443/M) — beantwortet vom Bundesminister Dr. Frischenschlager 80 7113

Zusatzfragen zu den mündlichen Anfragen

der Abgeordneten

Dr. Lichal betr. Personalkosten des Sekretariats des Bundesministers für Inneres (87/M) — beantwortet vom Bundesminister Blecha 16 1214

Dr. Paulitsch betr. die Verkehrssicherheit durchreisender ausländischer Kraftfahrzeuge (108/M) — beantwortet vom Bundesminister Blecha 19 1527

Kraft betr. Kritik an Kasernen (154/M) — beantwortet vom Bundesminister Dr. Frischenschlager 34 2844

Wolf Johann betr. Lehrpläne für die Neue Hauptschule (221/M) — beantwortet vom Bundesminister Dr. Zilk 41 3510

Dr. Ermacora betr. ein Polizeibefugnisgesetz (395/M) — beantwortet vom Bundesminister Blecha 65 5527

Dr. Lichal betr. Übernahme Reders (452/M) — beantwortet vom Bundesminister Dr. Frischenschlager 79 7016

Dr. Lichal betr. Sicherheitskontrolle am Flughafen Schwechat (680/M) — beantwortet vom Bundesminister Blecha 126 11184

Ing. Ressel betr. Ausbildungsmaßnahmen für Draken-Flugzeuge (725/M) — beantwortet vom Bundesminister Dr. Frischenschlager 134 11793

Roppert betr. Sanierungsplan der österreichischen Kasernen (729/M) — beantwortet vom Bundesminister Dr. Frischenschlager 134 11795

FLICKER Franz, Dipl.-Ing., Direktor-Stellvertreter des Niederösterreichischen Bauernbundes, Heidenreichstein

Partei: Österreichische Volkspartei

Wahlkreis 3 (Niederösterreich)

Eintritt in den Nationalrat und

Angelobung 1 (19. 5. 1983) 3

Gewählt in

den Bautenausschuß (Ersatzmitglied) 3 120

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) 3 120

den Rechnungshofausschuß (Mitglied) 3 122

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschusssitzung am 1. 6. 1983